

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **33 (1946)**

Heft 20

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZER SCHULE

HALBMONATSSCHRIFT

FÜR ERZIEHUNG UND UNTERRICHT

	Seite
Schule und Kriminalpolitik Von Amtsstatthalter Dr. F. Ineichen, Luzern	609
Bundesrätliche Verordnung über Turnen und Vorunterricht Von J. Klaus	616
Dies muß zu denken geben Von G.	618
Heinrich von Eichenfels Von Konrad Zill	619
Wir überwinden die Schulmüdigkeit Von W. Hörler	622
Ein Volksschullehrer in Andros Von Prof. Dr. Karl Schneider, St. Gallen	629

(Fortsetzung siehe Rückseite)

**Organ der katholischen Schul- und
Erziehungs-Vereinigungen der Schweiz**

15. FEBRUAR 1947

33. JAHRGANG Nr.

20

DRUCK UND VERLAG OTTO WALTER AG OLTEN

I N H A L T

	Seite		Seite
Vom Monde, dem Hüter der Nacht. Von H. O.	626	Das neue Stipendiengesetz Basellands . . .	635
Dantes Beatrice. Von A. B.	633	«Aktuelle Fragen» — ein neues Lehrfach an britischen Schulen	636
Unsere Toten:		Aus dem Erziehungsleben in den Kantonen und Sektionen	637
+ H. H. P. Aug. Staub O. S. B., Prof. Sarnen	634	Bücher	638
KLVS.	635		

Inseratenannahme, Druck und Versand (Adreßänderungen) durch Verlag Otto Walter A.-G., Olten.
Insertionspreis nach Spezialtarif. (Serienaufträge entsprechende Ermäßigung.)

Die «Schweizer Schule» erscheint am 1. und 15. jedes Monats.

Abonnementspreis Fr. 12.— jährlich (Postcheckkonto Vb 92); bei der Post bestellt Fr. 12.20. Ausland
Portozuschlag. Bestellungen an den Verlag.

Beiträge, Mitteilungen und Nachrichten für den **allgemeinen Teil**, ebenso alle Besprechungsexem-
plare an den Hauptschriftleiter Dr. J. Niedermann, Prof., Immensee, Tel. 6.13.46.

Für die Rubrik **«Volksschule»**: Johann Schöbi, Lehrer, Gofbau (St. Gallen), Tel. 8.56.82.

Für die Rubrik **«Mittelschule»**: Dr. A. Vonlanthen, Prof., Collège St. Michel, Fribourg.

Für die Rubrik **«Lehrerin und weibliche Erziehung»**: Silvia Blumer, Lehrerin, Mägenwil (Aarg.).

Für die Rubrik **«Religionsunterricht»**: Franz Bürkli, Prof., Bahnhofstr. 15, Luzern, Tel. 2.80.29.

Redaktionsschluß am 7. und 22. des Monats. — Postcheck der Schriftleitung VII 1268, Luzern.

Wir alle schreiben auf der



Verlangen Sie Offerten u. Prospekte
vom Spezialgeschäft für Schulmöbel
J. A. BISCHOF, ALTSTÄTTEN, St. G.

Das Buch von der Seele des Fliegers!

Rudolph Timmermans

Todesflug des Geo Chavez

In Leinen **Fr. 6.—**, zuzüglich Umsatzsteuer.
Ein Fliegerroman. Das kurze Leben des Peru-
aners Geo Chavez, der starb, den Sieg in den
Händen: die erste Ueberfliegung der Alpen.
Sein Sterben, scheinbar Grausamkeit eines
sinnlos waltenden Schicksals, war für Chavez
eine Wandlung zum Licht. Denn in ihm leb-
ten zwei, der eine, der den Tag nimmt wie er
kommt, angezogen und abgestossen von
Yvonne, dem dunklen Mädchen; und der
andere Chavez, der immer voll Unruhe und
seelischen Hungers ist, und der sich findet in
der Liebe Angelinas, in deren Armen er stirbt.

WALTER VERLAG OLTEN